

A 100 679 901

Ergebnisbericht einer von der Friedrich-Ebert-Stiftung  
unterstützten Tagung in Santiago/Chile

---

## **Gender an der Macht?**

Über die Bedeutung von Geschlecht  
in politischen Spitzenpositionen  
am Beispiel von Deutschland, Chile,  
Argentinien und Spanien

Elisabet Gerber  
Barbara Stiegler

2. Argentinien: Cristina Fernández	25
2.1 „Fernández“ oder „Fernández de Kirchner“?	25
2.2 Evita, das hochverehrte Vorbild	25
2.3 Weiblicher und gleichzeitig patriarchaler Führungsstil	26
2.4 Eine Ehefrau steht ihren Mann?	26
2.5 Gender in der Wahlkampagne und in der Politik	27
2.6 Gesundheitsministerium und Abtreibung	28
2.7 Massenmedien: ein Reigen der Klischees	28
3. Spanien: Parität	29
3.1 Die Vorreiterrolle der Frauen der PSOE	29
3.2 Das Gleichstellungsgesetz	30
3.3 Das Prinzip der Parität	30
3.4 Wirkung: Was hat die Parität erreicht?	30
3.5 Auswirkungen der Parität in der politischen und sozialen Sphäre	32
3.6 Anstehende Aufgaben: der kulturelle Kampf und die wirtschaftliche Macht	32
3.7 Das lila Dreieck	33
<b>III. Schlussfolgerungen</b>	<b>34</b>
Die Autorinnen	40